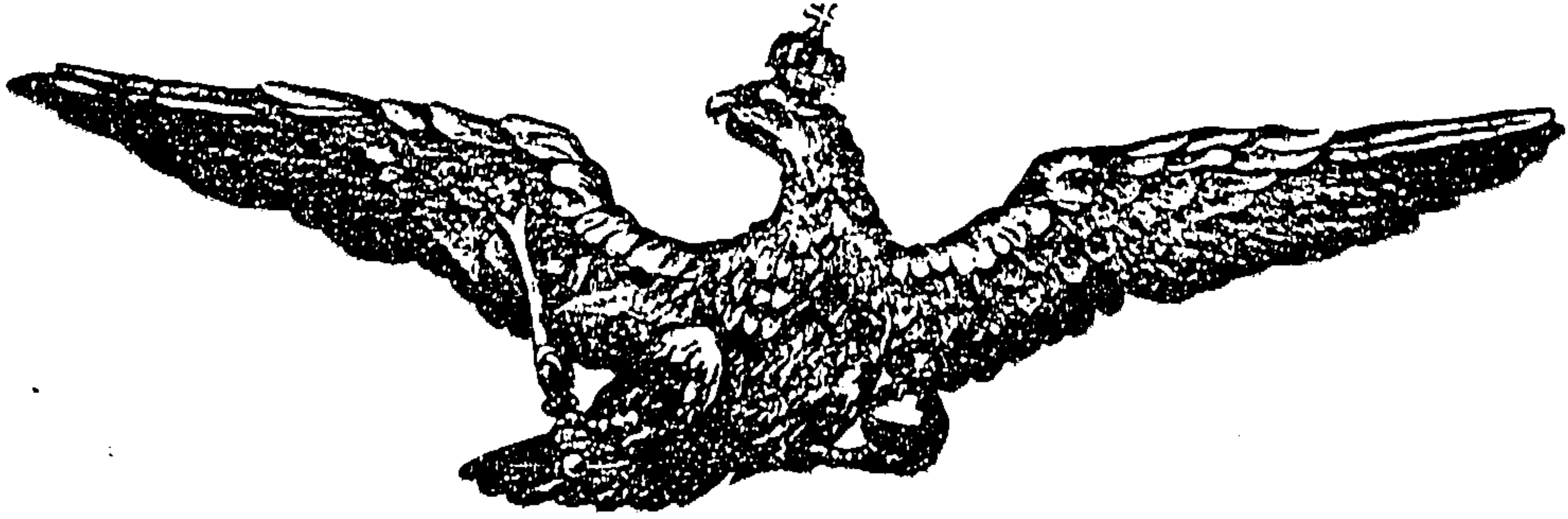


Erscheint
wöchentlich
einmal,
(Mittwoch.)

Preis viertel-
jährlich 80 Pf.
durch die Post
bezogen 99 Pf.



Insertions-
preis die
1spaltige Zeile
10 Pf., bei
2maliger Auf-
nahme 10%
bei 3—5
maliger 20%
Rabatt.

Münsterberger Kreisblatt.

(Zwölftes Jahrgang.)

Nr. 8. Münsterberg, Mittwoch, den 22. Februar 1911.

[1481.] Die Königl. Regierung zu Breslau hat dem Kreis Schulinspektor in Rimpisch vertretungsweise die Ortsaufsicht über die katholischen Schulen in Frömsdorf und Poln. Peterwitz für den beurlaubten Orts-
schulinspektor Pfarrer Kohn in Frömsdorf übertragen.
Münsterberg, den 17. Februar 1911.

Aufhebung des Viehmarktes.

[1440.] Zur Verhütung der Weiterverbreitung der in mehreren Kreisen der Regierungsbezirke Breslau und Oppeln auftretenden Maul- und Klauenseuche wird der Austrieb von Klauenvieh (Rindvieh, Schweinen, Schafen und Ziegen) auf den am Sonnabend, den 11. März d. J. in Münsterberg anstehenden Viehmarkt hierdurch untersagt.
Münsterberg, den 15. Februar 1911.

Vorlegung der Annahmescheine.

[M. 390.] Den Magistrat hier und die Gemeindevorstände des Kreises ersuche ich, von den im militär-
pflichtigen Alter stehenden Personen, die sich bei einem Truppenteile als Freiwillige gemeldet haben und ange-
nommen worden sind, die Annahmescheine mir alsbald zur Einsicht zum Zwecke der Listenbe-
richtigung einzusenden. Ich werde sie demnächst wieder zurückgeben.

Die als Freiwillige angenommenen Personen gelangen bei dem Ersatzgeschäft nicht mehr zur Vorstellung, sie
werden daher von ihrem Erscheinen beim Musterungsgeschäft entbunden.

Münsterberg, den 20. Februar 1911.

Abholung der Rekrutierungsstammrollen.

[M. 390.] Die berichtigten Rekrutierungsstammrollen sind von den Guts- und Gemeindevorständen wegen
Anfertigung des Verzeichnisses der vorzustellenden Mannschaften vom 23. d. Mts. ab in meinem Bureau
abzuholen. Wegen Vergleichung der Vorstellungslisten siehe unten besondere Verfügung.

Münsterberg, den 20. Februar 1911.

Vergleichung der Verzeichnisse der beim diesjährigen Ersatzgeschäft vorzustellenden Mannschaften.

[M. 390.] Zur genauen Uebereinstimmung der von den Ortsbehörden anzufertigenden Verzeichnisse der beim
diesjährigen Ersatzgeschäft vorzustellenden Mannschaften, zu denen Formulare in der Troedel'schen Buch-
druckerei hier vorrätig gehalten werden, werde ich die hiesigen Grundlisten in der Zeit vom 2. bis
einschließlich 8. März cr. in den Vormittagsstunden in meinem Bureau zur Einsicht auslegen.

Die Gemeindevorsteher oder Stammrollenführer werden angewiesen an den bezeichneten Tagen die Ver-
gleichung des obigen Verzeichnisses, das dem Beamten, der die Leute vorstellt, als Vorstellungsliste dienen soll,
vorzunehmen und sich zu diesem Zwecke in den Vormittagsstunden an der hiesigen Amtsstelle einzufinden.

Münsterberg, den 20. Februar 1911.

Landespolizeiliche Anordnung, betreffend Maßregeln gegen die Maul- und Klauenseuche.

Zur Verhütung der Weiterverbreitung der im Regierungsbezirk Breslau herrschenden Maul- und Klauenseuche
wird hierdurch auf Grund der §§ 18 und 27 des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1886 und 1. Mai 1894 betr.
die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen und des § 61 Abs. 2 der Bundesratsinstruktion vom 25. Juni 1895
mit Genehmigung des Herrn Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten bis auf weiteres folgendes angeordnet: